

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/1340/2019

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Barrierefreie Haltestellen/Rückbau Drängelgitter

Beratungsfolge: Straßen- und Verkehrsausschuss	Sitzung am: 25.06.2019	öffentlich
--	----------------------------------	------------

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Im Januar 2019 wurde seitens des Seniorenbeirates mitgeteilt, dass die Bushaltestelle „Ofenerfelder Straße/Akazienstraße“ nicht richtig von den Bussen der VWG angefahren werden kann, da dort Drängelgitter aufgestellt sind. Somit ist keine Barrierefreiheit der Haltestellen gegeben (Problematischer Ein- und Ausstieg für Rollstühle, Kinderwagen, Rollatoren usw.).

Ein Vororttermin mit der VWG hat ergeben, dass es dort tatsächlich Probleme gibt. Die Drängelgitter sind auch schon beschädigt, da die Busse dort regelmäßig beim An- und Abfahren gegen die Gitter kommen. Dieses ist dem engen Kurvenradius dort geschuldet. (s. beigefügtes Foto).

Eine Beseitigung oder Veränderung der Situation dort ist erforderlich.

Da davon auszugehen ist, dass aufgrund der baulichen Maßnahmen dort weitere Anträge kommen könnten, wurde das Haltestellenkataster gesichtet um zu prüfen, wo weitere Drängelgitter in der Gemeinde Wiefelstede vorhanden sind.

Weitere Drängelgitter sind an folgenden Haltestellen vorhanden (s. beigefügte Bilder):

- Bokel, Bokeler Landstraße
- Borbeck, Am Schippstroth
- Metjendorf, Am Sportplatz
- Ofenerfeld, Ofenerfelder Straße
- Wiefelstede, Am Breeden (Schulzentrum)

Probleme mit der Barrierefreiheit können an den o.g. Haltestellen derzeit jedoch nicht erkannt werden. Daher besteht nach Auffassung der Gemeindeverwaltung auch nur bei der einen Haltestelle Handlungsbedarf.

Seitens der Gemeindeverwaltung werden die Drängelgitter als sinnvoll erachtet um die Verkehrssicherheit an den Haltestellen zu erhöhen. Dieses betrifft vor allem die Haltestellen, an denen Schulkinder in die Busse steigen.

Daher besteht Handlungsbedarf derzeit nur an der Haltestelle „Ofenerfelder Straße/Akazienstraße“. Hier wird es zunächst als ausreichend erachtet, dass das vorhandene Drängelgitter eingekürzt wird und keine komplette Beseitigung erfolgt. Sofern in den nächsten Jahren ein Ausbau oder Umbau der betroffenen Haltestellen erfolgt, ist zu prüfen, wie mit den jetzigen Drängelgittern zu verfahren ist. Seitens der ZVBN sind diese nicht mehr gewünscht. Dementsprechend können diese auch nicht mehr bei Fördermaßnahmen mit aufgenommen werden, dieses wurde bereits in der vorletzten Nahverkehrskommission berichtet.

Finanzierung:

Die baulichen Veränderungen können durch den gemeindeeigenen Bauhof geleistet werden. Die Kosten werden aus den allgemeinen Straßenunterhaltungsmitteln gedeckt.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Straßen- und Verkehrsausschuss nimmt den Antrag des Seniorenbeirates zur Kenntnis und stimmt der beabsichtigten baulichen Veränderung an der Bushaltestelle „Ofenerfelder Straße/Akazienstraße“ zu. Eine Beseitigung der Drängelgitter auf dem gesamten Gemeindegebiet erfolgt nicht.

Anlagen:

B-1340-2019 Antrag Seniorenbeirat
B-1340-2019 Bild Haltestelle Akazienstraße
B-1340-2019 Übersicht Drängelgitter

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Jessica zu Jeddelloh
Sachbearbeiter/in

Bernd Quathamer
Fachdienstleiter

Marco Herzog
Fachbereichsleiter